

Birkenfeld Aktuell

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Birkenfeld



Ausgabe **42** / 24

Fr. 18.10.2024

1,10 €

MEET YOUR JOB Ausbildungsmesse & Gewerbeschau 2024

Freitag, 25. Oktober von 13.30 bis 18.30 Uhr
Schulhof der Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld
Birkenfelder Unternehmergemeinschaft e.V.



Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhäusen

Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxisabschluss!

Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche, kostenfreie Telefonnummer: **116 117**

■ Siloah St. Trudert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim

(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 22.00 Uhr

Mi., Fr., 16.00 – 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 – 22.00 Uhr

■ Helios Klinikum Pforzheim (NOK)

Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim

(Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr

Telef. Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969

■ Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Marxeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg

(Erw.) Mo. – Fr. geschlossen

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10.00 – 16.00 Uhr

■ Enzkreis-Kliniken Mühlacker

Hermann-Hesse-Straße 34 · 75417 Mühlacker

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10.00 – 16.00 Uhr

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Kostenfreie Online-Sprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter

0711 96589700 oder docdirekt.de

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst

d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden kostenfreien Rufnummer erreichbar:

116 117

In lebensbedrohlichen Situationen

die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)

Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36

Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76

Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Baden-Württemberg ist zu erreichen unter:

01 80 1 116 116

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter:

0 72 31 1 33 29 66

Soziale Dienste

■ ALLERWELTS-Kleiderlädle Birkenfeld

Hauptstr. 21 (über der Post)

Öffnungszeiten: Montag und Dienstag: 14 – 17 Uhr;

Mittwoch: 9 – 12 Uhr;

Samstag, 9:00 – 12:00 Uhr (nur am 1. Samstag des Monats)

■ Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 0 72 31 / 4 55 74 - 0, Fax 0 72 31 / 4 55 74 - 74, pflegeheim.birkenfeld@udfm.de

■ Tagespflege Birkenfeld

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 0 72 31 / 41 99 400

■ Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 0 72 31 / 133 91 01

Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern:

Telefonische Sprechzeiten: Mo. – Do. 6.00 – 11.30 Uhr und

14.00 – 16.00 Uhr; Fr. 6.00 – 13.00 Uhr. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

■ Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.) und über sozialrechtliche/finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe, Vollmacht u.a.) Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos. Christiane Roth, Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, bha@diakoniestation-neuenbuerg.de, Beratung im Büro und Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung

Telefonische Sprechzeiten Mi 9 – 11 Uhr, Fr 9 – 11 Uhr

Tel. 07231-1339 125

Telefonseelsorge:

08 00 / 1 11 01 11

Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:

Deutsches Rotes Kreuz

0 72 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

(früher AWO)

0 72 31 / 1 44 24-16

Essen auf Rädern:

Deutsches Rotes Kreuz

0 72 31 / 373-240

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

(früher AWO)

0 72 31 / 1 44 24-17

■ Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung Tel. **0 72 36 / 279 9897** Verwaltung Tel. **0 72 36 / 279 99 10**, E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de, <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de> Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

■ Sterneninsel e.V.: Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst

für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 8 00 10 08 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

■ Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsfor-

schungszentrums: Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

■ Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und

Angehörige: Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

■ Demenzzentrum westl. Enzkreis

San Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen, Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 0 72 31 / 308 5033, E-Mail: demenzzentrum@enzkreis.de

■ Pflegestützpunkt westl. Enzkreis

San Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen, Sprechzeiten Mo. – Fr. 9 – 13 Uhr, Do. 15 – 18 Uhr, Tel. 0 72 31 / 308 5030, Mail: psp@enzkreis.de



■ Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 0 70 82 / 94 80 12,

E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de,

www.diakonie-nordschwarzwald.de

■ Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,

Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 u. Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung.

■ Begegnungszentrum Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Unterwässerweg 6

Wir sind für Sie da! Mo + Mi + Fr: 14.00 bis 15.30 Uhr

DiakonieCafé im Begegnungszentrum Neuenbürg: Mi 14 – 15.30 Uhr

Lebensmittel und Secondhand im Begegnungszentrum Neuenbürg: Mo + Mi + Fr 14.00 – 15.30 Uhr.

■ Wohnberatungsstelle für ältere u. behinderte Menschen

Sie wollen so lange es geht zuhause bleiben, auch mit eingeschränkter Beweglichkeit oder mit Nutzung von Rollator od. Rollstuhl – wir suchen nach Lösungen für ihr Zuhause u. beraten Sie über Hilfsmittel u. Maßnahmen. Für eine persönliche Beratung vor Ort od. auch eine telefonische Beratung können Sie gerne Kontakt aufnehmen bei: DRK Wohnberatung Enzkreis, Tel.: 07231/373-236 oder Mail: wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de.

■ Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 0 70 41 / 8 18 47 11,

E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

■ bwl v – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 1 39 40 80.

■ Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 9 22 77-0, www.planb-pf.de. Offene Sprechstunde ohne Terminvereinbarung: Mo. 10.00 – 11.30 Uhr; Do. 16.00 – 17.30 Uhr. Kostenlose Onlineberatung: www.planb-pf.de/online-beratung oder schreiben Sie uns eine E-Mail an info@planb-pf.de. In beiden Fällen erhalten Sie innerhalb 48 Stunden eine Antwort von einer Fachkraft.

■ „Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 01 71 / 8 02 51 10, Tägliche Bereitschaft.

■ Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Melanchthonstr. 1, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Terminvergabe unter Tel. 0 72 31 / 4 28 65-0, Fachstelle für häusliche Gewalt Tel. 0 72 31/4 57 63 33

■ Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 0 72 31 / 45 76 30, E-Mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de, www.frauenhaus-pforzheim.de

■ pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 6 07 58 60. Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 0 72 31 / 6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

■ Fachberatungsstelle Enzkreis:

■ Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung:

Beratung und Informationen zu Existenzsicherung und sozialrechtlichen Ansprüchen (z.B. Bürgergeld, ALG I, Grundsicherung, Wohngeld, etc.), bei drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen.

Wichernhaus Pforzheim, Westliche Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim; Zentrale: 07231-204480;

Fachberatungsstelle: 07231-2044814 / 07231-2044822;

FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de;

www.wichernhaus-pforzheim.de

■ Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 3 08 70

■ Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

(IBB-Stelle) – für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim, Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim, Telefon: 07231/ 39-1086,

E-Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de

Offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

■ Caritasverband e. V. Pforzheim

Frühe Hilfen des Caritasverband e.V. Pforzheim für den Enzkreis Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung. Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren. Kontakt: 07231-128 844, E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Öffnungszeiten

der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Montag & Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Für persönliche Vorsprachen bitten wir Sie, telefonisch Termine mit den zuständigen Ämtern zu vereinbaren.

Rathaus Gräfenhausen, in der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur nach **vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:**

10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf	112
Notarztwagen / Rettungswagen: Notruf	112
Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V.	112
Krankentransporte:	19 222
Behinderten-Fahrdienst:	
Lebenshilfe Pforzheim	0 72 31 / 60 95-222
Polizei: Notruf	110
Polizeiposten Birkenfeld	0 72 31 / 47 18 58
wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbürg	0 70 82 / 7 91 20
Gasversorgung: Störung	0 72 31 / 39 38 37 o.
Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht)	08 00/7 97 39 38 37
Stromversorgung:	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen	0 72 43 / 1 80-0
Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom	08 00 / 3 62 94 77
EnBW Servicetelefon	0 72 1 / 7 25 860 01
Wasserversorgung:	
während der üblichen Dienstzeit (Rathaus)	0 72 31 / 48 86 - 43
außerhalb der Dienstzeit (Bauhof)	0 72 31 / 48 20 00

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt - Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld

Verantwortlich für den amtlichen Teil und den nichtamtlichen Teil der Gemeinde Birkenfeld:

Bürgermeister Martin Steiner oder sein Vertreter im Amt,

T 07231 4886-12, Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld,

www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Verantwortlich für die Rubrik „Verschiedenes“ und den Anzeigenteil: evimedia - Visuelle Kommunikation & Verlag für Birkenfeld Aktuell, Inh. Elvira Oelschläger, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, T 07231 4556717, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de



Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 19.10.2024:

■ Apotheke im Kaufland, Pforzheim-Brötzingen,
Am Mühlkanal 4, Tel. 0 72 31 / 45 43 50

Sonntag, 20.10.2024:

■ Enztal-Apotheke, Pforzheim, Westliche-Karl-Friedrich-Str. 47,
(Leopoldpl. gegenüber Schlössle Galerie) Tel. 0 72 31 / 5 87 51 16

Altersjubilare

In Birkenfeld

22.10.	Gerhard Zimmer , Wildbader Str. 20	70 Jahre
23.10.	Hildegard Fadda , Dietlinger Str. 138	95 Jahre
23.10.	Roswitha Sand , Wildbader Str. 18	75 Jahre
24.10.	Ingeborg Lauth , Ahornstr. 28	95 Jahre

In Gräfenhausen / Obernhausen

25.10.	Elfriede Wolfinger , Erlachstr. 38	90 Jahre
--------	---	----------

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Fundsachen

Fundsachen in Birkenfeld

Autoschlüssel

Birkenfelder „Sperrmüll-Markt“ und Tierhilfe

**Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale
der Gemeindeverwaltung Birkenfeld
Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0**

Durch den „Sperrmüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflogen oder zugelaufen/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

Gärtopf, 16L mit allem Zubehör incl. Anleitung für Sauerkraut

Sprechzeiten des Landratsamtes Enzkreis

75177 Pforzheim, **T 07231 308-0**, E-Mail: landratsamt@enzkreis.de
Landratsamt I (Zähringerallee 3 und Kronprinzenstraße 9)
Telefonische Erreichbarkeit:

Mo., Di., Mi., Do. 8:00 – 12:30 + 13:30 – 15:30 Uhr
Fr. 8:00 – 12:00 Uhr

Landratsamt II (Östliche) (Östliche Karl-Friedrich-Straße 58)
Telefonische Erreichbarkeit:

Montag, Mittwoch, Donnerstag 8:00 – 12:30 + 13:30 – 15:30 Uhr
Dienstag 8:00 – 12:30 + 13:30 – 18:00 Uhr, Freitag 8:00 – 12:00 Uhr

Sprechzeiten für Landratsamt I und Landratsamt II

nach Vereinbarung sowie Dienstag 8:00 – 12:30 und 13:30 – 18:00, Donnerstag 8:00 – 14:00 Uhr

Weitere Informationen unter www.enzkreis.de

Achtung in KW 44 – Feiertag beachten!



Wegen dem Feiertag *Allerheiligen* wird
der Anzeigen- und Redaktionsschluss vorverlegt.

Anzeigenschluss: 28.10.2024, 17 Uhr; Redaktionsschluss: 29.10.2024, 10 Uhr

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld

Dienstag, 29.10.2024

Gräfenhausen

Mittwoch, 30.10.2024

Leerung der grünen/blauen/ gelben Tonne bzw. Korb

Birkenfeld / Gräfenhausen

Donnerstag, 24.10.2024 ■ Grüne Papiertonne

Freitag, 25.10.2024 ■ Gelbe LVP-Tonne

Freitag, 02.11.2024 ■ Blaue Glastonne od. Korb

Service-Telefon PreZero: Tel. 0 800 / 1 88 99 66

Öffnungszeiten

Recyclinghof Birkenfeld

Samstag,	19.10.2024	13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag,	22.10.2024	14.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch,	23.10.2024	9.00 – 12.30 Uhr



Bitte beachten Sie!

In der heutigen Ausgabe finden Sie
Beileger von:

- Optik Eberle

Öffnungszeiten

evimedia – Verlag für Birkenfeld Aktuell

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag 8.30 – 17.00 Uhr
Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung
Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, **T 07231 4556717**,
Weitere Informationen unter www.evimedia.de

Lesespaß für 12 Monate

Print	34.- €	(inkl. Mwst.)
Online	34.- €	(inkl. Mwst.)
Kombi	30.- €	(inkl. Mwst.)



www.evimedia.de – Tel. 07231 4556717



Amtliche Bekanntmachungen

Stadt/Gemeinde
Gemeinde Birkenfeld

Landkreis
Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung der beim Bürgerentscheid am 10.11.2024 zur Abstimmung stehenden Frage

Bei dem am 10.11.2024 stattfindenden Bürgerentscheid ist über folgende Frage mit Ja oder Nein abzustimmen:

Sind Sie gegen die Errichtung von Windkraftanlagen im Gemeindewald Birkenfeld (Bergwald und Unterer Wald)?

Ort, Datum
Birkenfeld, 15.10.2024

Bürgermeisteramt



Steiner, Bürgermeister

Amtlicher Stimmzettel

Für den Bürgerentscheid der Gemeinde Birkenfeld am 10. November 2024

„Sind Sie gegen die Errichtung von Windkraftanlagen im Gemeindewald Birkenfeld (Bergwald und Unterer Wald)?“

☐ Ja

☐ Nein

Erläuternde Hinweise:

Sie haben **eine** Stimme.

Bitte nur das Wort **„Ja“** oder **„Nein“** durch ein Kreuz kennzeichnen.

Mit **„Ja“** stimmen Sie gegen eine Errichtung von Windkraftanlagen.

Mit **„Nein“** stimmen Sie grundsätzlich für eine Errichtung von Windkraftanlagen.

Bitte den Stimmzettel so falten, dass die Stimmabgabe nicht zu erkennen ist!

Informationsveranstaltung am 22.10.2024 Windenergie in Birkenfeld – Infos und Fragen zum Bürgerentscheid

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung laden Sie herzlich ein zur Informationsveranstaltung über Windenergie in Birkenfeld am 22.10.2024 um 19 Uhr in der Schwarzwaldhalle Birkenfeld (Einlass: 18.30 Uhr).

Wir informieren Sie über die Chancen von Windkraft, beantworten Ihre Fragen und kommen über Ihre Bedenken ins Gespräch. Lassen Sie uns darüber sprechen, was Ihr Kreuz beim Bürgerentscheid bewirkt und welche Möglichkeiten sich durch Ihre Entscheidung eröffnen. Moderiert wird die Veranstaltung vom Büro DialogDesign aus Freiburg.

Programm

18:30 Uhr: Einlass

19:00 Uhr: Kurzimpuls von Prof. Dr. Kapmeier

Informationen zum Bürgerentscheid

Fragen und Antworten zu Windenergie und Wald mit Experten der Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg KEA

21:15 Uhr: individueller Austausch mit den Experten, Vertretern der Verwaltung und Politik an den Ständen

Sprechzeiten des Bürgermeisters im Rathaus Gräfenhausen

Die nächste Sprechstunde von Herrn Bürgermeister Martin Steiner für die Einwohnerschaft der Ortsteile Gräfenhausen und Obernhausen findet am **Donnerstag, 24. Oktober 2024** in der Zeit von **10.00 – 11.30 Uhr** statt.

Wir bitten um vorherige **telefonische Anmeldung** im Sekretariat unter der Telefon-Nr. 07231 / 4886-12. Vielen Dank!

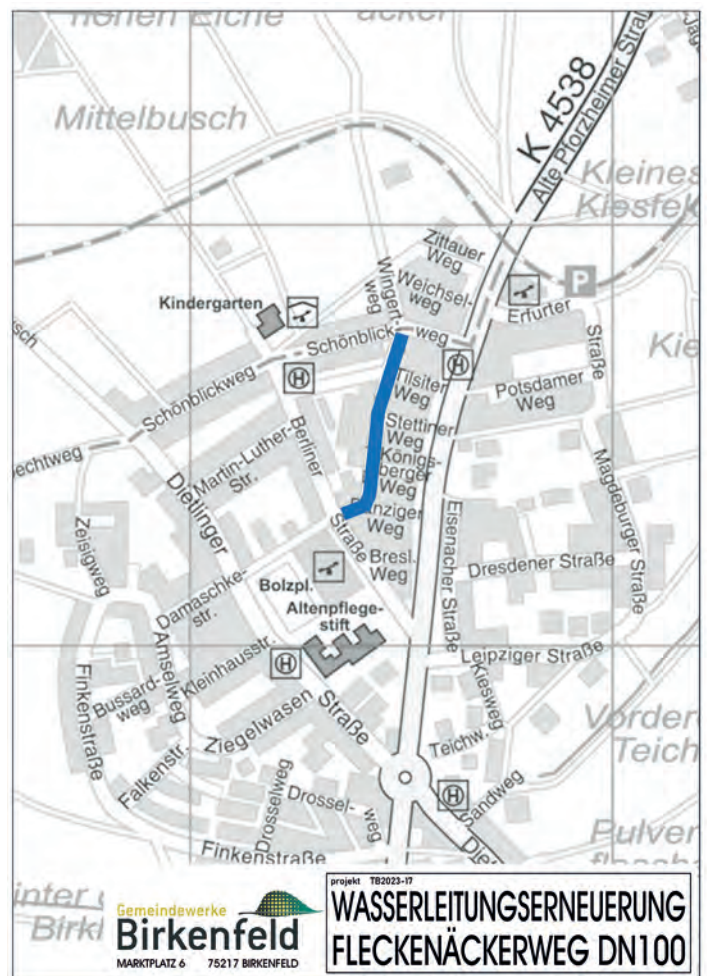
Vereinsvertreterversammlung am 18. November 2024

Die Gemeindeverwaltung lädt alle Verantwortlichen der Vereine und Institutionen recht herzlich zur diesjährigen Vereinsvertreterversammlung am Montag, 18. November 2024, 19:00 Uhr ins „Haus der Sportler“, Erlachstadion ein. Um einen vorläufigen Veranstaltungskalender für das Jahr 2025 aufstellen zu können, bitten wir Sie, Ihre Terminplanung vorab zur Auflistung bis spätestens Montag, 4. November 2024 per Mail an Frau Erdmann-Bott zu übermitteln (katja.erdmann-bott@birkenfeld-enzkreis.de).

Falls es Änderungen im Verein, z.B. Wechsel der Vorstandschaft, der Anschrift oder der Telefonnummern gibt, bitten wir um Mitteilung, damit das Vereinsregister auf den neuesten Stand gebracht werden kann. Bitte melden Sie auch Veränderungen bei den E-Mail-Adressen. Außerdem wichtig: Die Mitteilung Ihrer Veranstaltungstermine erübrigt nicht die Reservierung gemeindlicher Veranstaltungsräume bei hallenbelegung@birkenfeld-enzkreis.de.

Baustelleninfo

Strassensperrung im Fleckenäckerweg zwischen Schönblickweg und Berliner Straße



Die Gemeindewerke Birkenfeld beabsichtigen die Wasserleitung im Fleckenäckerweg zwischen dem Schönblickweg und Berliner Straße zu erneuern. Hierbei wird die bestehende Hauptleitung DN 90 mm gegen eine neue Gussleitung mit einem Durchmesser von 100 mm ausgetauscht. Alle anfallenden Tief- und Straßenbauarbeiten werden durch die Firma ABBW aus Birkenfeld, die Rohrverlegearbeiten von der Firma Van den Hooven aus Straubenhardt ausgeführt. Mit den Bauarbeiten soll in Abhängigkeit der Witterung **ab dem 21.**



Oktober 2024 begonnen werden. Die Bauzeit beträgt ca. 8 Wochen. Während der Bauzeit wird der Fleckenäckerweg für den Durchgangsverkehr gesperrt. Die Gemeindewerke geben Ihnen Vorstehendes zur Kenntnis, mit der Bitte um Verständnis für die mit den Bauarbeiten verbundenen Erschwernisse.

Abwasserverband „Oberes Pfinz- und Arnachtal“



Am **Mittwoch, den 23. Oktober 2024 um 17:00 Uhr** findet im Bürgersaal des Rathauses in Kelttern - Ellmendingen eine öffentliche Sitzung des **Abwasserverbandes „Oberes Pfinz- und Arnachtal“** statt. Die Bevölkerung wird hierzu eingeladen.

gez. Steffen Bochsinger, Bürgermeister

Öffentliche Tagesordnung:

1. Sachstandsbericht: umgesetzte und geplante Maßnahmen
2. Umbau der elektrischen Anlage
3. Haushaltsplan 2025 / 2026
4. Übertragung der Mittelbewirtschaftung auf den Verwaltungsrat
5. Satzungsänderung – Personalleihe / Inanspruchnahme Gemeinde
6. Bekanntgaben und Verschiedenes

Planspiel zum „Green Deal“ der EU an der LUS:

Von der Schwierigkeit, politische Kompromisse zu schließen

Schülerinnen und Schüler der 9. Realschulklassen der Ludwig-Uhland-Schule setzten sich am 8. und 9.10.24 in einem Planspiel intensiv mit dem Thema Klimapolitik auseinander. Felix Weber, der das Planspiel für die Landeszentrale für politische Bildung durchführte, sieht den Mehrwert dieser Methode insbesondere darin, dass die Schülerinnen und Schüler „am eigenen Leib erfahren, wie schwierig es ist, in der Politik Kompromisse zu finden.“

Nach einem kurzen Quiz zum Thema Klimawandel, bei dem die SuS ihr Wissen testen konnten, vertieften sie einem interaktiven Vortrag „Die Uhr tickt“ ihre Kenntnisse über die schwerwiegenden Folgen des Klimawandels. Dabei konnten sie auf bereits Gelerntes aus den Fächern Technik und Geographie zurückgreifen – etwa zur E-Mobilität und zum Klimawandel. Ziel des Planspiels zum „Green Deal“ ist es, einen mehrheitsfähigen Vorschlag für ein Klimaschutzgesetz der Europäischen Union auszuhandeln. Dabei sollen die Schülerinnen und Schüler die Interessen der verschiedenen parteipolitischen Richtungen vertreten und dabei ihre eigenen Anliegen vertreten.

„Weil es abwechslungsreicher ist als ein langer Theorieinput nehmen die Schülerinnen und Schüler auch fachlich mehr mit.“ (Felix Weber)



Felix Weber gibt Informationen zum Green Deal, dem zentralen politischen Anliegen der EU bis 2050 der erste klimaneutrale Kontinent der Welt zu werden.

Dann war es so weit: Alle Schülerinnen und Schüler schlüpfen in Kleingruppen in die Rolle einer Fraktion im Europäischen Parlament. Bevor es danach in die Verhandlungen ging, gab es zunächst noch eine kurze Information zum „Green Deal“, dem zentralen politischen Anliegen der EU, bis 2050 der erste klimaneutrale Kontinent der Welt zu werden.

Entscheidende Merkmale der Methode Planspiel seien, erläuterte Felix Weber weiter, dass das Szenario eine reale Situation abbilde, dass die Schüler ihre Rollen in einem gewissen Rahmen selbst ausfüllen können und vor allem, dass das Ergebnis der Verhandlungen offen sei. Wesentliches Ziel von Planspielen sei es, nicht nur Kenntnisse etwa über die Funktionsweise der Europäischen Union zu erwerben, sondern auch Fähigkeiten wie Argumentieren zu verbessern oder Konflikte lösen zu lernen.

„Es ist ganz schön schwierig gute Argumente zu finden, wenn man gegen etwas ist.“ (Aussage einer Schülerin)



Eröffnungsrede im Umweltausschuss des Europäischen Parlaments

In ihrer Eröffnungsrede stellten die Vertreter der einzelnen Gruppen ihre Position zum Gesetzesentwurf der EU zum Klimaschutz dar, ob sie beispielsweise für oder gegen Verbrennermotoren seien, oder für oder gegen Atomkraft. Bereits zu diesem Zeitpunkt zeigte sich – wie in der realen politischen Arena – die Vielfalt der Interessen, Überzeugungen und vorgeschlagenen konkreten Maßnahmen.

„Es ist interessant, die unterschiedlichen Positionen der europäischen Parteien zum Klimaschutz kennenzulernen.“ (Aussage eines Schülers)



Verhandlungsrunde über das Ausloten der Gemeinsamkeiten und Kompromisslösungen

Das war die Ausgangslage für eine erste informelle Verhandlungsrunde, in der die Fraktionen Schritte unternahmen, Gemeinsamkeiten untereinander auszuloten. Nach einer kurzen stürmischen Orientierungsphase setzten schnell intensive Gespräche zwischen den Fraktionen darüber ein, welche Änderungen an der Gesetzesinitiative der EU-Kommission vorgenommen werden sollten. Über die vier Änderungsvorschläge dann wurde einzeln abgestimmt. Mehrheiten unter den Schülerinnen und Schülern fanden sich für eine maximale Kaufprämie von € 4000,- für Elektrofahrzeuge und den Ausbau erneuerbarer Energien auf 70 Prozent bis 2030. Keine Mehrheit dagegen gab es für den Ausbau und Weiterbetrieb von Atomkraftwerken, nach der zweiten Verhandlungsrunde allerdings ebenso wenig für die Abschaltung aller AKWs. Bei diesen Entscheidungen blieb es auch nach der zweiten Verhandlungsrunde.

„Wer hat das Gefühl, dass er sich mit seinen Interessen voll durchsetzen konnte?“ So leitete Felix Weber die abschließende Reflexion ein – die wenigsten Schülerinnen und Schüler konnten dem zustimmen. Fast alle dagegen waren der Auffassung, dass es eigentlich mehr darum ging, kleinere und größere Kompromisse auszuhandeln. Dies hielten die Schülerinnen und Schüler auch für sehr realistisch – dass es phasenweise während des Planspiels lauter wurde, eher weniger. „Je mehr Menschen beteiligt sind, umso schwieriger wird es, Kompromisse zu finden“, fasste Weber zusammen. Ob es inhaltlich wirklichkeitsnah war, darüber gab es wiederum unterschiedliche Meinungen. Einig waren sich die Schülerinnen und Schüler abschließend dann wiederum, dass das Planspiel Spaß gemacht habe. (ple)

Freiw. Feuerwehr Birkenfeld

www.ffbirkenfeld.de



Neue Atemschutztechnik – Umstellung von Normal- auf Überdruckgeräte

Im Laufe der Jahre, haben sich bei den Feuerwehren Atemschutzgeräte, die mit Überdruck arbeiten durchgesetzt. Aus diesem Grund wird der Vertrieb von Normaldruck Atemschutzgeräten von den Herstellern in naher Zukunft eingestellt.

Ein weiterer wesentlicher Faktor für die Beschaffung neuer Atemschutzgeräte ist eine höhere Sicherheit für den Atemschutzgeräteträger im Vergleich zu den Normaldruckgeräten. Bei einer eventuellen Undichtigkeit der Maske, können durch den vorherrschenden Überdruck keine Schadstoffe in die Maske eindringen. Mit der Beschaffung wurde also die Sicherheit für unsere Atemschutzgeräteträger erhöht und das Material an den Stand der Technik angepasst.

**WIR FÜR EUCH!
IHR MIT UNS?**

Einführung Digitaler Einsatzstellenfunk



Digitales Handsprechfunkgerät (HRT)

Nachdem die Feuerwehr Birkenfeld bereits im Jahr 2023 vom analogen 4m-Fahrzeugfunk auf den Digitalfunk umgestellt hat, konnte Anfang Oktober das Projekt Digitalfunk abgeschlossen werden.

Nun funken wir auch an der Einsatzstelle mit digitalen Handsprechfunkgeräten.

Wie schon beim Fahrzeugfunk fungiert die Feuerwehr Birkenfeld auch beim Einsatzstellenfunk als Pilotfeuerwehr im Enzkreis.

In den vergangenen Monaten wurden die digitalen Handsprechfunkgeräte (HRT) beschafft, inventarisiert und in der vergangenen Woche auf den Fahrzeugen verlastet.

Gemeindebibliothek Birkenfeld

www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Öffnungszeiten der Bibliothek:

Dienstag 10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch 10.00 – 13.00 Uhr und Donnerstag 14.00 – 19.30 Uhr

Tel. 0 72 31 / 47 27 06 · info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Öffnungszeiten der Kinderbibliothek Gräfenhausen:

Montag 12.00 – 14.00 Uhr und Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr

Rathausplatz 1 · 75217 Birkenfeld - Gräfenhausen

Tel. 0 70 82 / 30 23 · graefenhausen@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Montag, 21. Oktober 2024:

Mitmachlesung Raupe Nimmersatt

Für Kinder, die 2024 ihren 3. Geburtstag hatten/haben.

Was die Raupe Nimmersatt alles frisst und was passiert, bevor sie ein wunderschöner Schmetterling wird, erleben die Kinder bei die-

ser Mitmachlesung. Zum Abschluss wartet noch eine kleine Überraschung auf die Kinder.

Die Veranstaltung findet in der Gemeindebibliothek Birkenfeld statt. Der Eintritt ist kostenlos, eine Anmeldung über unsere Homepage erforderlich.

Freitag, 25.10.2024:

Autorenlesung „freilaufende Bücher“ mit Live-Musik

Am Freitag, den 25.10.2024 um 19 Uhr besuchen uns die „freilaufenden Bücher“, dazu gehören 11 Autoren und Autorinnen aus dem „Ländle“: Claudia Speer, Claudia Konrad, Angela Cuevas, Martina Väh, Yvonne Bräuning, Tobias Hartmann, Fred Keller, Ernst Merz, Dieter Tubandt, Andreas Barlage und Dr. Wolfgang Weimer.

Sie versprechen einen einzigartigen, abwechslungs- und temporeichen Abend, welcher umrahmt wird von Live-Musik. Stöbern, Fragen und Antworten, Autogramme, Infos und Verkauf, all dies ist möglich. Der Eintritt ist kostenlos, eine Anmeldung über unsere Homepage erforderlich.

Montag, 04. November 2024:

Bilderbuchnachmittag „Immer Ärger mit Frau Bär“

Vorlesen und Basteln für Kinder ab 4 Jahren – AUSGEBUCHT!

Rückblick Bilderbuchnachmittag „Der gestiefelte Kater“

Warum der Kater Stiefel trägt und wie er es schafft, dass der arme Müllersohn reich wird, die Prinzessin heiratet und am Ende sogar König wird, erfahren die Kinder im Märchen „Der gestiefelte Kater“ beim Bilderbuchnachmittag am 07. Oktober 2024 in der Gemeindebibliothek Birkenfeld. Im Anschluss durften die Kinder noch einen gestiefelten Kater basteln. Allen hat der Bilderbuchnachmittag viel Spaß gemacht.



Vorankündigung: Nachhaltigkeitswochen in der Gemeindebibliothek im November 2024

Im gesamten November steht das Thema Nachhaltigkeit auf unserem Programm. Es wird verschiedene Angebote geben. Weitere Infos folgen.

Landratsamt Enzkreis



Am 19. Oktober von 9:30 bis 14:30 Uhr:

95 Unternehmen stellen sich vor

Wer auf der Suche nach Informationen zur Berufswahl, beruflichen Umorientierung oder Weiterbildung ist, sollte sich den nächsten Samstag, 19. Oktober, dick im Kalender markieren: An diesem Tag werden sich 95 Aussteller von 9:30 bis 14:30 Uhr in der Beruflichen Schule Mühlacker vorstellen. Eröffnet wird die vom Enzkreis organisierte Messe um 9:15 Uhr durch Landrat Bastian Rosenau und Mühlackers Oberbürgermeister Frank Schneider.

Das Hauptaugenmerk der Aus- und Weiterbildungsbörse liegt – wie der Name sagt – auf der beruflichen Bildung. „Die Messe bietet die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen“, wirbt Jochen Enke, Wirtschaftsförderer des Enzkreises: „Praxisinseln, VR-Brillen und Mitmachaktionen an den Standflächen geben spannende Einblicke in die angebotenen Berufssparten.“ An ausgewiesenen Beratungs-



ständen bieten Experten einen Bewerbungsmappen-Check oder ein Feinschliff-Coaching für das Erstgespräch mit einem Unternehmen und stehen für Fragen zum Wiedereinstieg ins Berufsleben und generellen Fragen zu Aus- und Weiterbildung zur Verfügung. Der Eintritt zur Messe ist frei. Für die Anreise empfehlen die Veranstalter öffentliche Verkehrsmittel (Bushaltestelle „Kreisberufsschule“ oder S-Bahn-Halt „Mühlacker Rößlesweg“). Parkmöglichkeiten stehen in begrenztem Umfang um die Schule (Lienzinger Straße 46) zur Verfügung.

Alle weiteren Informationen zur Messe und zu den teilnehmenden Unternehmen sind im Internet unter <https://www.mattfeldt-saenger.de/awbb-muehlacker> zu finden. (enz)



Für alle, die auf der Suche nach neuen Wegen im Berufsleben oder nach einer Aus- und Weiterbildung sind, ist die Aus- und Weiterbildungsbörse in Mühlacker genau die richtige Adresse.

(Bild: Netzooptimisten)

Anmeldung bis 22. Oktober:

„Ich wollt, ich wär ein Huhn“ – Landwirtschaftsamt bietet zwei Seminare für Hühnerhalter – Profis und Amateure als Zielgruppe

Zwei Seminare für Hühnerhalter bietet das Landwirtschaftsamt im November. Referent ist an beiden Tagen Axel Hilckmann, Fachberater der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen. Der Experte vermittelt am **Dienstag, 5. November, von 14 bis 17 Uhr** grundlegendes Wissen über die Legehennen-Haltung speziell für Hobby-Tierhalter und Tierhalterinnen. Dabei geht es unter anderem um artgerechte Verhaltensweisen und den Stallbau, um Fütterung und Krankheiten sowie um die Vermarktung von Eiern und die Schlachtung der Hennen. An professionelle Geflügelhalter mit Erfahrung und an Interessierte, die in diesen Betriebszweig einsteigen möchten, richtet sich eine ganztägige Veranstaltung am **Mittwoch, 6. November, von 10 – 18 Uhr**. Hier geht es unter anderem um die Einstellung der Hennen, die Verlängerung der Legeperiode, die Gesundheit der Tiere und die Vermarktung der Eier. Außerdem gibt es Tipps zu Stallbau und Stall-einrichtung.

Beide Seminare finden im Landwirtschaftsamt in der Stuttgarter Straße 23 in Pforzheim statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 55 Euro für die Halbtags- und 100 Euro für die Ganztagsveranstaltung. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt; eine Online-Anmeldung ist bis zum 22. Oktober möglich auf www.enzkreis.de/Landwirtschaftsamt in der Rubrik Veranstaltungen. Weitere Informationen gibt es unter Tel. 07231 308-1800. (enz)

Obstbaumschnitt fachgerecht erlernen:

Kurse des Landwirtschaftsamts starten im Dezember – Am besten jetzt schon anmelden

Aktuelle Untersuchungen der Universitäten Hohenheim und Tübingen belegen erneut: Der fachgerechte Baumschnitt ist die wichtigste Pflegemaßnahme, damit Obstgehölze langfristig Früchte tragen. Bei jungen Bäumen wird mit dem sogenannten Erziehungsschnitt ein stabiles Kronengerüst aufgebaut, das verhindert, dass die Äste später nicht abkippen oder gar brechen, wenn sie viele Früchte tragen. Bei Altbäumen steht der Erhalt der Vitalität und der Stabilität im Vordergrund.

„Pflegemaßnahmen an alten Bäumen sind fachlich sehr anspruchsvoll und erfolgen individuell auf den Baum abgestimmt durch scho-

nende Kronenauslichtung und gezielte Rückschnitte“, erklärt Bernhard Reisch, Obstbauberater beim Landwirtschaftsamt. Seit vielen Jahren bietet er regelmäßig in den Wintermonaten Obstbaumschnittkurse an, in denen er die nötigen Kenntnisse und Fertigkeiten im Rahmen von praktischen Anwendungen vermittelt. Auch in diesem Jahr stehen wieder mehrtägige Kurse auf dem Programm. „Praxisnah erlernen die Kursteilnehmer den Umgang mit Leiter, Schere und Säge an verschiedenen Obstbaumarten“, sagt Reisch.

Ein dreitägiger Grundkurs findet **vom 5. bis 7. Dezember** statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 100 Euro pro Person und beinhaltet sowohl den Schnitt von Halb- und Hochstämmen als auch den Schnitt von Spindelkronen, Beerensträuchern und besonderen Obstarten wie Pfirsich und Sauerkirsche. Zwei weitere zweitägige Grundkurse am **3. und 4. sowie am 24. und 25. Januar 2025** beinhalten nur den Schnitt von Halb- und Hochstämmen; hier liegt die Kursgebühr bei 70 Euro pro Person.

Die Kurse richten sich an Interessierte aus Pforzheim und aus dem Enzkreis. Vorkenntnisse zum Obstbaumschnitt sind nicht erforderlich. Die Kurse finden jeweils ganztägig in Streuobstwiesen, Gärten oder Obstanlagen im Enzkreis statt. Ergänzt werden sie durch abendliche Onlinevorträge zu Fachthemen des Obstbaues. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt; **Anmeldungen** sind möglich **bis 11. November**. Anmeldevordrucke und weitere Informationen gibt es auf www.enzkreis.de/obstbaumschnittkurse. (enz)



Im Rahmen von Praxiskursen lässt sich der fachgerechte Obstbaumschnitt am besten vermitteln.

(Bild: Enzkreis; Fotograf: Bernhard Reisch)

Aktion für mehr Rücksicht und Barrierefreiheit im Rahmen der Woche des Sehens

Gelbe Karten sollen auf Barrieren und Gefahren für blinde und sehbehinderte Menschen hinweisen

Im Rahmen der „Woche des Sehens 2024“ führt die Bezirksgruppe Pforzheim des Badischen Blinden- und Sehbehindertenvereins V.m.K. gemeinsam mit den Inklusionsbeauftragten des Enzkreises und der Stadt Pforzheim, Anne Marie Rouvière-Petruzzi und Mohamed Zakzak, eine Gelbe-Karten-Aktion durch. Die Aktion soll auf die Barrieren und Gefahren hinweisen, die für blinde, sehbehinderte Menschen und andere mobilitätseingeschränkte Personen durch nicht ordnungsgemäß abgestellte E-Scooter, Fahrräder oder andere Gegenstände auf Gehwegen entstehen. „Falsch abgestellte E-Scooter und Fahrräder sind für sehbehinderte Menschen ein erhebliches Sicherheitsrisiko. Mit der Gelbe-Karten-Aktion möchten wir ein Bewusstsein dafür schaffen, wie wichtig Rücksichtnahme im öffentlichen Raum ist. Es geht um mehr als Parkverstöße – es geht darum, Menschen mit Behinderungen ein barrierefreies und sicheres Umfeld zu ermöglichen“, betont die Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung im Enzkreis, Anne Marie Rouvière-Petruzzi.

Zusammen mit Schülerinnen und Schülern der Carlo-Schmid-Schule Pforzheim und dem Ordnungsdienst der Stadt werden am Donnerstag, 10. Oktober, ab 11 Uhr in der Innenstadt gelbe Karten an E-Scooter oder Gegenstände gehängt, die falsch geparkt oder abgestellt wurden und somit den Gehweg blockieren. Diese Aktion soll die Bevölkerung, insbesondere E-Scooter-Nutzende, sensibilisieren und für mehr Rücksichtnahme sowie Barrierefreiheit im öffentlichen Raum sorgen. E-Scooter, Fahrräder, Mülltonnen und Autos, die auf Gehwegen oder an unzulässigen Stellen geparkt werden, können zu schwerwiegenden Unfällen führen oder den freien Durchgang auf Gehwegen blockieren. Die „Gelbe Karte“ fungiert als Verwarnung und enthält Hinweise darauf, dass das Fahrzeug falsch abgestellt wurde. Fahrzeughalter sollen dadurch dazu angehalten werden, künftig verantwortungsvoller zu handeln und auf die Barrierefreiheit im öffentlichen Raum zu achten. „Diese Aktion zeigt, dass Barrierefreiheit nicht nur bei der Umsetzung großer Bauprojekte eine Rolle spielt, sondern auch im Alltag und vom Verhalten jedes Einzelnen abhängt. Die Gelbe Karte ist ein freundlicher Hinweis, dass Achtlosigkeit im Alltag oft massive Einschränkungen für andere bedeuten kann. Wir möchten die Bürgerinnen Bürger sensibilisieren und zu einem respektvollen Miteinander aufrufen“, so der Inklusionsbeauftragte der Stadt Pforzheim, Mohamed Zakzak.



An der Aktion kann sich jeder beteiligen. Gelbe Karten können kostenlos per E-Mail an inklusion@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 39 3528 bei den Inklusionsbeauftragten bestellt werden.

Das Landratsamt erinnert:

Bis 2033 sollen alle Führerscheine in der EU einheitlich und fälschungssicher sein – alte Führerscheine müssen umgetauscht werden

Es ist eine verpflichtende Vorgabe der EU: Bis 2033 muss jeder Führerschein, der vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurde, in den neuen EU-Führerschein umgetauscht werden. Das geschieht stufenweise. Die nächste Frist endet bereits am 19. Januar 2025. Daran erinnert die Führerscheinstelle des Landratsamtes.

Durch den Umtausch soll sichergestellt werden, dass alle in der EU noch in Umlauf befindlichen Führerscheine ein einheitliches und fälschungssicheres Muster erhalten. Einer möglichen Fälschung wird mittels der Befristung der Gültigkeit des Führerscheindokuments auf 15 Jahre und der damit verbundenen regelmäßigen Aktualisierung des Passfotos und der Personendaten wirksam begegnet. Für den Führerschein-Umtausch gelten in Deutschland gestaffelte Fristen. Letzter Stichtag ist der 19. Januar 2033, je nach Geburts- oder Ausstellungsjahr greift die Umtauschpflicht jedoch schon früher. So sollen eine Überlastung der Behörden und lange Wartezeiten vermieden werden.

Bei Führerscheinen mit Ausstellungsdatum **bis zum 31. Dezember 1998** ist das Geburtsjahr des Fahrerlaubnis-Inhabers ausschlaggebend:

1953 bis 1958: Umtausch bis 19. Januar 2022

1959 bis 1964: Umtausch bis 19. Januar 2023

1965 bis 1970: Umtausch bis 19. Januar 2024

1971 oder später: Umtausch bis 19. Januar 2025

Bei Führerscheinen mit Ausstellungsdatum **ab dem 1. Januar 1999** gilt das Ausstellungsjahr des Führerscheins:

1999 bis 2001: Umtausch bis 19. Januar 2026

2002 bis 2004: Umtausch bis 19. Januar 2027

2005 bis 2007: Umtausch bis 19. Januar 2028

2008: Umtausch bis 19. Januar 2029

2009: Umtausch bis 19. Januar 2030

2010: Umtausch bis 19. Januar 2031

2011: Umtausch bis 19. Januar 2032

2012 bis 18. Januar 2013: Umtausch bis 19. Januar 2033

Fahrerlaubnisinhaber, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein bis zum 19. Januar 2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.

„Die vom Umtausch betroffenen Führerscheindokumente verlieren nach Ablauf der jeweiligen Umtauschfrist ihre Gültigkeit“, betont Claus-Dieter Wälder, Leiter der Fahrerlaubnisbehörde beim Straßenverkehrs- und Ordnungsamt. „Das kann insbesondere bei Auslandsreisen zu erheblichen Problemen und hohen Bußgeldern führen“, warnt er.

Wer im Enzkreis wohnt, kann den Führerschein-Umtausch bequem über den Online-Service auf der Homepage des Landratsamtes unter www.enzkreis.de/Enzkreis-digital/Führerschein/ beantragen. Dort ist auch ein Erklärvideo eingestellt. Die Bearbeitung, Bestellung und Produktion des Führerscheines bei der Bundesdruckerei werden in der Folge vollständig digital abgewickelt.

Dafür muss lediglich der vorhandene Führerschein, ein gültiges Identifikationspapier wie zum Beispiel ein Personalausweis sowie ein aktuelles biometrisches Passbild eingescannt und zusammen mit dem digitalen Antrag übermittelt werden. Die für den Umtausch anfallende Verwaltungsgebühr in Höhe von 25 Euro kann beim Online-Antrag direkt mittels Kreditkarte, PayPal, Pay-Direkt, GiroPay oder ganz klassisch durch Überweisung beglichen werden. Alternativ kann der Umtausch-Antrag auch beim Bürgermeisteramt der jeweiligen Wohnortgemeinde gestellt werden; eine persönliche Vorsprache bei der Führerscheinstelle des Landratsamtes ist nicht notwendig. Der neue Führerschein wird dann per Einschreiben direkt an den Online-Antragsteller versendet. (enz)



Foto: Adobe Stock

Am Freitag, 25. Oktober:

■ Keltermarkt Gräfenhausen lädt nochmals zum entspannten Wochenend-Einkauf regionaler Produkte ein



Der Keltermarkt bietet ein gutes Angebot an Produkten regionaler Erzeuger. (Bild: Enzkreis; Fotografin: Angela Gewiese)

Der Keltermarkt Gräfenhausen öffnet am **Freitag, 25. Oktober, von 15 bis 18 Uhr** nochmals seine Pforten. Die Besucherinnen und Besucher erwartet im historischen Gebäude der Kelter in der Mitte des Birkenfelder Ortsteils Gräfenhausen ein reichhaltiges Angebot an vielfältigen und besonderen Produkten regionaler Erzeuger. Neben Grundnahrungsmitteln wie Obst, Gemüse, Eier, Mehl und Nudeln können auch selbstgefertigte Marmeladen, Honig von lokalen Imkern, Wildbret aus heimischen Wäldern und Wein aus Keltern in entspannter Atmosphäre eingekauft werden.



Zudem ist Sigrun Stütz von der Tortenspitze Straubenhardt vor Ort und lädt zu Kaffee und leckerem Kuchen ein. Begleitend dazu spielt ab 16 Uhr das Erste Akkordeon-Orchester Dietlingen unter der Leitung von Heiko Engelbach Akkordeon-Musik auf hohem Niveau und unterhält die Gäste mit Stücken aus seinem breiten Repertoire.

Das Angebot ist Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die vom Sachgebiet Klimaschutz und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Viele Initiativen und Vereine haben sich



zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Eine Übersicht aller Angebote und Veranstaltungen ist im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events abrufbar.

[Enzkreis-erleben/Events](http://www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events) abrufbar.

Für Fragen steht Angela Gewiese vom Sachgebiet Klimaschutz beim Landratsamt unter Telefon 07231 308-9486 oder per E-Mail an angela.gewiese@enzkreis.de gerne zur Verfügung.

Ende amtlicher Teil

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Birkenfeld www.evangelische-birkenfeld.de



Pfarrbüro (Fr. Eisele) – Schwabstr. 36, Tel. 0 72 31 / 13 39 - 150

pfarrbuero@evangelische-birkenfeld.de

Montag: 14 – 16 Uhr & Freitag 10 – 12 Uhr (nur tel. Kontakt)

Mittwoch & Donnerstag: 10 – 13 Uhr (auch persönlicher Kontakt)

Kirchenpflege (Hr. Oelschläger) – Kirchweg 1, 0 72 31 / 13 39 - 130

Aktuelle Informationen entnehmen sie bitte unserer Homepage.

Öffnungszeiten im ALLERWELTS-Kleiderlädle, Hauptstr. 21:

Montag und Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr & Mittwoch: 09.00 – 12.00 Uhr. Und jeden 1. Samstag im Monat von 9.00 – 12.00 Uhr.

Abwesenheit von David Dengler

Vom 21. Oktober bis 17. November übernimmt Vikar Lorenz Walch im Rahmen seiner Ausbildung alle pfarramtlichen Aufgaben von Pfarrer David Dengler im Pfarramt II. Er ist zu erreichen unter lorenz.walch@elkw.de oder unter 0157-30640582.

Kasualvertretung von Pfarrer Wannenwetsch

hat vom 26. – 31. Oktober 2024

Vikar Walch, 0157-30640582 oder lorenz.walch@elkw.de.

Das Pfarrbüro ist vom Freitag 25. – 31. Oktober nicht besetzt.

Freitag, 18. Oktober

16.30 Uhr Grundschul-Jungschar „ES WIRD PIEKSIG“
in der EmK, Schillerstr. 11

Sonntag, 20. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche, E. Heidt

11.15 Uhr Taufe von Mads Waldhütter in der Evangelischen Kirche,
Pfr. Wannenwetsch

Montag, 21. Oktober

19.30 Uhr Probe Kirchenchor im Martin-Luther-Gemeindehaus

Dienstag, 22. Oktober

19.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Martin-Luther-Gemeindehaus

Mittwoch, 23. Oktober

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Martin-Luther-Gemeindehaus

Freitag, 25. Oktober

10.00 Uhr Besuchsdienst im Martin-Luther-Gemeindehaus
siehe redaktioneller Teil

16.30 Uhr Grundschul-Jungschar „KASTANIENOLYMPIADE“
in der EmK, Schillerstr. 11

19.30 Uhr BAF in der Evangelischen Kirche, Schwann
„sorgt euch nicht! Wer dann?“
siehe redaktioneller Teil

Sonntag, 27. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche, Vikar Walch

Herbstferien vom 28. Oktober – 03. November 2024

Es finden **keine** Gruppen und Kreise im Martin-Luther-Gemeindehaus statt.

Besuchsdienst-Treffen

Das nächste Besuchsdienst-Treffen findet am **Freitag, 25. Oktober 2024 um 10.00 Uhr** im großen Saal des Martin-Luther-Gemeindehauses statt.

BAF Bezirksarbeitskreis Frauen

Gottesdienst von Frauen für Frauen

Freitag, 25. Oktober 2024 um 19.30 Uhr in der Evangelischen Kirche in Schwann.

Maria und Marta – die Geschichte der unterschiedlich agierenden Frauen beschäftigt uns in diesem Gottesdienst, ebenso das Thema Care-Arbeit. Wir nehmen uns eine Auszeit im Alltag, um gemeinsam zu singen, zu hören, zu fühlen, zu beten. Herzliche Einladung an Frauen jeden Alters und aller Konfessionen. (Bezirksarbeitskreis Frauen Neuenbürg)



Evangelische Kirchengemeinde Gräfenhausen



Pfarrgasse 1 · Gräfenhausen · Telefon 0 70 82 / 88 75

www.graefenhausen-evangelisch.de

Sonntag, 20. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst

Prädikant Michael Knöllner

Opfer: Diakonie in der Landeskirche

18.30 Uhr Konzert mit Vocal Fays und Band in der Michaelskirche

Montag, 21. Oktober

9.45 Uhr Wir über 60

„Gymnastik“

18.00 Uhr Spieleabend

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus

Dienstag, 22. Oktober

9.30 Uhr Krabbelgruppe

19.00 Uhr Vortrag „Düstere Zeiten im Kirchspiel Gräfenhausen vor 90 Jahren“ im Gemeindehaus mit Pfr. Mathias Kraft

Mittwoch, 23. Oktober

16.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht im Gemeindehaus

18.30 Uhr Teenkreis

Donnerstag, 24. Oktober

9.00 Uhr Bibelkreis

19.30 Uhr FGB Gebetskreis

Freitag, 25. Oktober

16.00 Uhr Kidstreff (Alter 4-8 Jahre)

17.30 Uhr Jungschar ab 2. Klasse

19.30 Uhr Gottesdienst von Frauen für Frauen in Schwann

Sonntag, 27. Oktober

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Niebelsbach

Prädikant Hans-Peter Nann

Opfer: eigene Gemeinde

Gottesdienste in Niebelsbach:

Samstag, 19. Oktober, 18.30 Uhr Abend-Gottesdienst
mit Prädikantin Sylvia Donath

Sonntag, 27. Oktober, um 10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst
mit Prädikant Hans-Peter Nann

Gottesdienste

Dazu sind Sie herzlich eingeladen.

Telefonbotschaft

Für jeden Tag ein gutes Wort. Hören Sie die Telefonbotschaft: Tel. Nr.: 0711 – 29 23 33. – „Ruf doch mal an!“

Beim **offenen Gemeindehaus am 01. Oktober** war Frau Angela Grether mit ihren Geschichten und ihrer Harfe zu Gast und hat den Nachmittag bereichert.

